

Pressemitteilung

Ansprechpartner für Rückfragen

Herr Florian Vielberg

Tel. 02938/980-159

f.vielberg@gemeinde-ense.de

Ense, 07.05.2019

Förderung von AED für Vereine möglich

Defibrillatoren oder auch AED (automatisierter externer Defibrillator) können im Notfall lebensentscheidend sein. Doch nur die wenigsten haben einen AED oder gar wissen, wo man in der Not einen finden kann. Deshalb plant die Gemeinde Ense in jedem Ortsteil mindestens einen AED (automatischer externer Defibrillator) aufzuhängen. Die AED werden später in ein so genanntes Defikataster eingetragen, wo jeder Bürger den Standort der AED finden kann, sollte im Notfall einer benötigt werden.

Durch die LEADER-Region bekommt das Projekt mithilfe von EU-Fördermitteln eine finanzielle Unterstützung von 65% zur Erstananschaffung.

Es besteht für die Vereine die Möglichkeit sich dem LEADER-Projekt anzuschließen. Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme sind folgende Punkte:

- Bezahlung des Eigenanteils von 35% (ca. 1000,- €)
- Bereitstellung eines WLAN-Netzwerkes zur externen Überprüfung des Gerätes
- Bereitstellung eines Stromanschlusses (230-Volt) für den Wandschrank (ca. 150 kWh/Jahr)
- Eigentum des AED verbleibt bei der Gemeinde Ense, dafür kümmert sich die Gemeinde fortlaufend um die Wartung und Instandhaltung des Gerätes
- Das Gerät darf nicht in direkter Nähe zu anderen AED aufgehängt werden
 - Es bietet sich an, dass sich mehrere Vereine zusammenschließen
- Der AED muss rund um die Uhr für jeden erreichbar sein
- Eine wöchentliche Sichtprüfung ist Pflicht und nachzuweisen

Die Anzahl der AED, welche zusätzlich gefördert werden können ist begrenzt. Verbindlicher Anmeldeschluss ist der 31.05.2019. Anmeldungen sind bitte an Herrn Florian Vielberg per E-Mail unter f.vielberg@gemeinde-ense.de mit folgenden Angaben zu senden: Vereinsname/n, Ansprechpartner, Telefonnummer, E-Mail Adresse, Standort.